

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

307 (6.11.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307. Zweites Blatt. Donnerstag den 6. November (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 16715. Fundsachen betreffend.

Im Monat Oktober d. J. wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

1 Schlauch, 3 Geldbeutel mit Inhalt, 1 Damen-Regenschirm, 2 Bund Schlüssel, 1 Kassenschlüssel, 3 Brochen, 45 Mk., 1 Zwanzigmarkstück, 3 Brillen, 1 Schürze, 1 Kopftuch, 1 Decke, 1 Halskette, 1 Füllfederhalter, 2 Fahrradluftpumpen, 1 Korb, 2 Herren- und 1 Damenuhr, 1 Finger- und 1 Ohrring, 1 Säckchen mit Inhalt, 1 Korb mit Frauenkleidern, 1 Taschmesser, 1 Spazierstock, 1 Paar Handschuhe, 1 Milchkanne, 1 Hundehalsband und 1 Umhang.

Die Gegenstände können vom Eigentümer oder sonstigen Empfangsberechtigten auf Zimmer 26 des Bezirksamtsgebäudes abgeholt werden. Falls sich ein Empfangsberechtigter nicht rechtzeitig meldet, geht das Eigentum an den gefundenen Sachen nach Jahresfrist auf den Finder bezw. die Stadtgemeinde über.

Karlsruhe, den 3. November 1902.

Groß. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Zu Band I D. B. 162 Seite 367/8 zur Firma J. J. Reiff, Karlsruhe: Nr. 3. Die Procura des Karl Roemke ist erloschen.
2. Zu Band I D. B. 293 Seite 637/8 zur Firma J. & S. Hirsch, Karlsruhe: Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
3. Zu Band III D. B. 72 Seite 145/6 zur Firma Sahn & Dittrich, Karlsruhe: Nr. 2. Die Gesellschaft ist aufgelöst; Kaufmann Georg Karl Winnewisser, Karlsruhe, ist als Liquidator bestellt.
4. Band III D. B. 130 Seite 261/2: Nr. 1. Firma und Sitz: Hermann Krüger, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Hermann Krüger, Kaufmann, Karlsruhe. Angegebener Geschäftsweig: Fabrik schwer versilberter und vergoldeter Besteck- und Tafelgeräte.

Karlsruhe, den 3. November 1902.

Groß. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D. B. 68 Seite 593/4 ist zur Firma Karlsruher Eisen- und Metallgießerei, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 3. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 4. Oktober mit Nachtrag vom 20. Oktober 1902 wurden die §§ 1-7 des Gesellschaftsvertrags geändert und dieser durch Hinzufügung der §§ 8, 9, 10 und 11 vervollständigt. Hiernach wurde das Stammkapital um 46000 Mark erhöht und beträgt nunmehr 67000 Mark. Für die Gesellschaft sind drei Geschäftsführer bestellt, von denen zwei als Regel gemeinschaftlich für dieselben zu zeichnen und Willenserklärungen abzugeben haben. Bei geringfügigen Geschäften genügt auch Zeichnung eines Geschäftsführers. Der Geschäftsführer Paul Weinberg, Former, Karlsruhe, ist ausgeschieden; Wilhelm Heidelberger, Kaufmann, Karlsruhe, ist als weiterer Geschäftsführer neben den bestehenden bleibenden Geschäftsführern August Hammer und Josef Dbenwald bestellt.

Karlsruhe, den 4. November 1902.

Groß. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie am Kreisweg Nr. 14 in Stafforth liegt bei dem Postamt in Untergrombach zur Einsicht aus.

Karlsruhe (Baden), 1. November 1902.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.
Geisler.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Zu der am 10. dieses Monats im grossen Festhallsaal stattfindenden

Schiller-Feier,

Mitwirkende: Ernst von Possart, Hoftheater-Intendant — München,
Joseph Loritz } München,
Max Schillings }

werden unseren Mitgliedern gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte Eintrittskarten zu ermässigten Preisen bei Herrn Hans Schmidt, Rondellplatz, verabfolgt.

Der Vorstand.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von der + Fr. Kilber hier ein Legat von 200 Mk. Ungen. in Ruppurr 4 Mk. Dankopfer, Fr. Alb. Kraft in Fahrnau 5 Mk., Frn. Pfarrer Junker in Schwesingen 3 Mk. Ungen. in Malterdingen 5 Mk., 2 Ungen. je 10 Mk., Frn. Wurfiler Käppele 1 Mk., Fr. Zulchen hier 2 Mk., Freifrau v. Wächter 10 Mk., Fr. Bäder Schweizer 2 Mk., Fr. Moninger 30 Mk., Ungen. für arme Kranke 10 Mk., Frn. Wolf 2 Gas-

Verkauf.

3.1. Am Dienstag den 11. November, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Hofe des Traindepots, Gottesauerstraße 6, Geschirrsachen, Wagenpläne, alte Ofen, Schiebekästen für Apothekergeräth u. s. w. öffentlich meistbietend versteigert.

Königl. Traindepot.

Bekanntmachung.

2.1. Der Dung aus dem Erbgroßherzoglichen Marstall ist zu vergeben.

Angebote werden innerhalb 8 Tagen angenommen von Sattelmesser Gnirs im Stallgebäude Herrenstraße 45, welcher auch die Bedingungen mittheilt.

Herrschaftswohnung.

— In bester Lage der Westendstraße ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Balkon und reichlichem Zugehör, wegen plötzlichem Wegzug per sofort unter Preis zu vermieten. Näheres bei W. Kreuzbauer, Leopoldstr. 3. Telefon 1032.

Manfardentwohnung.

— bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stock.

Lampen, Hr. Eberhardt eine kupferne Pfanne, Fr. Roth in Jochenheim 5 Pfd. Butter, Fr. Fährdrich in Dundenheim 6 Pfd. Butter, Fr. v. Göler eine Parthie getragene Wäsche u. Kleider, der Familie Beutemann in Hüffenhardt 1 Sack Kartoffeln, Hr. Mehger Kiefer 2 Kungen, Frau Bäder Schweizer 2 Rüben, Hr. Bäder Burkhardt 1 Hefenfranz, Fr. Bäder Schmidt 2 Hefenfränze, Freunden in Jochenheim 130 Eier, — in Dundenheim 120 Eier, — in Jttersbach 1 Pfd. Butter, — in Graben Butter, Eier, Aepfel und 1 Laib Brod, — in Eisingen Eier, Aepfel u. Dürrobst, — in Erlenbach bei Kandel 5 Pfd. Butter, sowie Eier, Butter und Dürrobst, — in Lieboldsheim Butter, — in Weingarten Dürrobst, Eier, Aepfel und 1 Laib Brod, — in Nuckloch 2 Kugelhupfe, — in Spielberg 6 Sacke Kartoffeln u. 4 Sacke Kraut, — in Langensteinbach 1 Wagen Kartoffeln und 3 Sacke Kraut, — in Graben 1 Wagen Kartoffeln, Kraut und Gelberüben, — in Jttersbach 1 Wagen Kartoffeln, 2 Sacke Kraut, 1 Sack Kobltrabi, 1 Korb Blumenkohl und 2 Körbe Aepfel, — in Hagsfeld 1 Wagen Kartoffeln, Kraut, weiße und gelbe Rüben, Fr. Hurster in Jochenheim 6 Pfd. Butter, Fr. Schwärzel in Jochenheim 5 Pfd. Butter; ferner zur Jubelfeier unserer Anstalt: von Fr. Vogt 20 M., Ungen. 1 M., Ungen. 3 M., Ungen. 10 M., Fr. Elisabeth Reimold 10 M., Hr. Bäslen 25 Flaschen Wein, Hr. Buchdruckerbesitzer J. J. Reiff durch Nachlaß der Rechnung für Druck der Einladungsarten und der Festlieder beim Jubiläumsfest als Festgabe; für den **Schwefelstein**: von Ungen. 20 M., Hr. J. Sohn in Hornberg 10 M., Hr. Bankier Goldberg 2 M., Fr. Moninger 30 M., Hr. Dr. Rosenberg 12 M.; für das **Marthahaus**: von Ungen. 8 M. 50 P., 6 M., 5 M., 4 M., Hr. Schrabi 3 M., Hr. Reichert 2 M.; für das **Marthahaus**: von Fr. Dopp 10 M., Hr. Schlosser Robert Riby 2 M., Hr. Mehger Kiefer 2 M.

Hertzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 4. November 1902.

Der Verwaltungsrath.

Bereinigte Freiwillige Feuerwehren.

Von der Brauerei-Gesellschaft vormals **R. Schrepp** wurde uns anlässlich der Schlussprobe in deren Brauerei-Anwesen die reiche Gabe von **300 Mark** übergeben und sprechen wir auf diesem Wege hiermit unseren wärmsten, verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, 5. November 1902.

Das Corp^s: Kommando.

J. B.: Ab. Stuchling.

August Clever.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuche von hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Versicherungsinspectors Camill Sindel und dessen Ehefrau Frieda geb. Gemsenjäger dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag den 30. Dezember 1902,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 versteigert werden.

Lgb.-Nr. 1031. Flächeninhalt 2 a 47 qm. Hierauf steht ein mit **Nr. 16** der **Sofienstraße** bezeichnetes **zweistöckiges Wohnhaus** mit Hintergebäulichkeiten, amtlich geschätzt zu . . . 34 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 2. Oktober d. J. in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

2.1.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1902.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.
Bed.

Wohnungen zu vermieten.

* **Mugartenstraße 54** ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trodenspeicher auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Kronenstraße 27 III** ist eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern und allem Zugehör **per 1. Januar** oder später zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst oder bei

Ed. Beck, Kaiserstraße 156.

*2.1. **Luisenstraße 62** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.1. **Stefanienstraße 45** ist eine neu hergerichtete herrschaftliche Wohnung von 7—8 Zimmern, 2. und 3. Stock, mit Erker, Balkon, Badezimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Uhlstraße 20 a, parterre:** 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im **2. Stock:** 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf **sogleich** zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Bürozuwecke sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

Hirschstrasse 93

sind die herrschaftlich ausgestattet. Wohnungen im I. und III. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und grossem Fremdenzimmer im Mansardenstock nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Zum III. Stock gehören ausserdem zwei grosse Zimmer i. IV. Stock; dieselben sind mit dem III. Stock durch Wendeltreppe verbunden und hinter besonders Glas-Abschluss. Die Veranda im I. Stock ist ca. 36 qm gross. Näheres im Kontor **Hirschstr. 94, zwischen 9 und 2 Uhr.**

Wegen Verletzung sofort zu vermieten.

2.1. **Scheffelstraße 60** ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, Vorderhaus, von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Dachkammer, mit Koch- und Leuchtgas-einrichtung zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschaftliche Wohnung.

— **Stefanienstraße 54** ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badezimmer zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Gesucht auf 1. April 1903 eine Wohnung von 3—4 Zimmern in der Nähe des Stephanplatzes von kinderlosem Ehepaar. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Beamter, der in die Weststadt versetzt ist, sucht dort eine **3 Zimmerwohnung**. Zugleich gibt derselbe seine jetzige Wohnung in der Südstadt, mit Balkon, für 450 Mk. ab. Offerten unter Nr. 8530 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

In der West- oder Südweststadt wird möglichst bald ein sauberer, kleiner Laden gesucht, womöglich mit einem Zimmer für sauberes Geschäft. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin oder Schuppen

zu mieten event. zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8539 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— Ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit Schreibtisch ist bei kinderloser Familie auf den 16. November preiswerth zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 76, parterre.

*5.2. Ein großes, fein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermieten: **Steinstraße 19, 3. Stock.**

* Luisenstraße 24 ist ein gut möbliertes, sehr schönes Zimmer für 12 Mk. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

* Ein gut möbliertes, helles Zimmer ist sofort an einen Herren zu vermieten: **Herrenstraße 48, Seitenbau, 3. Stock.**

* Ein möbliertes Zimmer mit Pension an einen jungen Herrn billig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 9.

* Eine möblierte Kammer ist mit guter Pension bei guter Familie an ein anständiges Fräulein oder besseres Mädchen zu vermieten. Preis 35 Mark. Familienanschluss. Adressen unter Nr. 8526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* In guter Privatfamilie ist nach dem Bahnhof ein komfortables Zimmer an besseren, soliden Herrn oder an ein Fräulein aus guter Familie per 15. November oder 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 im 3. Stock rechts.

— **Wohn- und Schlafzimmer,** sehr möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: **Lammstraße 12, 2 Treppen.**

Gut möbliertes

Zimmer

per 15. November zu vermieten. Näheres Waldstraße 40c im Laden. *2.2.

Ein Mansardenzimmer,

auf die Straße gehend, mit Kochofen per 1. Dezember zu vermieten: **Waldstraße 40c im Laden.** *2.2.

* **Salon und Schlafzimmer,** Hochparterre, sehr elegant möbliert, vis-à-vis den Anlagen des Archtplatzes, auf sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 54, part.

Wohn- und Schlafzimmer,

Hebelstraße 4, eine Treppe hoch, beim Marktplatz, gut möbliert, in sonniger Lage, an einen Beamten zu vermieten. *2.1.

Viktoriastraße 12 a, parterre,

ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang auf 15. November oder später zu vermieten. *

Großes, schön möbliertes Zimmer

in ruhiger Lage für sogleich oder später zu vermieten. Näheres Parkstraße 11 im 3. Stock.

***3.1. Gut möbliertes Zimmer**

an einen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension zu vermieten: Scheffelstraße 56 im 4. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Ungenirtes Zimmer (möblirt), vor dem Glasabschluss, sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, welches tagsüber im Geschäft ist, sucht in der Nähe der Blumenstraße möbl. Zimmer. Offerten unter P. S. 27 hauptpostlagernd.

Ruhiger Herr wünscht gemüthliches Zimmer; separater Eingang erwünscht. Lage im Stadtgebiet westlich Karl-Friedrichstraße bevorzugt. Offerten m. Preisangabe (excl. Morgentasse) unter Nr. 8522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.1. Von pünktlichem Zinszahler werden **5000 bis 6000 Mark** auf 3. Hypothek unter der gerichtlichen Schätzung zu gewünschtem Zins gesucht. Offerten unter Nr. 8536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf ein neu erbautes Haus werden von einem sehr pünktlichen Zinszahler **7600-8000 Mark** als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mt. werden per 1. Januar auf ein rentables Haus hier gesucht. Offerten befördert unter Nr. 8527 das Kontor des Tagblattes.

6000-8000 Mark

werden gegen hohen Zins zu leihen gesucht. Versicherung von zwei guten Bürgschaften. Angebote unter Nr. 8499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: **Lammstraße 12, 2 Treppen.**

2.2. Auf sogleich wird ein gut empfohlenes, selbstständiges Mädchen für die Küche und Hausarbeit zu kleiner Familie (2 Personen) gesucht: **Amalienstraße 57, parterre.**

2.2. Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen, welches waschen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht (Kochen nicht unbedingt nöthig), wird auf 15. November oder 1. Dezember in Dienst gesucht. Zu erfragen **Karlstraße 41 im Laden** oder parterre.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches schon hier in Stellung war und mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn schaut, sucht Stelle. Zu erfragen **Georg-Friedrichstraße 8, parterre, Laden.**

Herren und Damen

als Reisende auf einen starken Absatz findenden **Lugusartikel** gesucht bei hoher Provision. Meldungen von Nachmittags 5 Uhr ab: **Markgrafenstraße 33, 2. Stod.**

Rechnungssteller

findet 10-12 Tage bei sehr guter Bezahlung Arbeit.

Bürgermeisteramt Bretten.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.2. Ein sauberes Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird **sofort** gesucht. Näheres **Ettlingerstraße 7 im 1. Stod.**

Ein jüngerer

F u h r m a n n

kann sofort eintreten.

Gebr. Hensel, Kronenstraße 33.

Junger Laufbursche,

ordentlich und fleißig, sofort oder später dauernd für leichte Arbeit gesucht: **Ablersstraße 24. 2.1.**

Handarbeit.

Kreuz- und Glashäckererei sowie Point-lacos-Arbeit wird billig angefertigt: **Grenzstraße 28 im 3. Stod.**

Für Bauherren u. Maurermeister.

*2.1. Tüchtiger Bautechniker empfiehlt sich in Anfertigung von Zeichnungen, Kostenanschlägen, Abrechnungen, Revisionen etc. Gesl. Offerten unter Nr. 8523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baaren- und Fabrikverfeigerungen in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusage bester Erledigung und billigster Berechnung.

Josef Hirschmann jun.,
Auktions- und Commissionsgeschäft,
Waldbornstraße 21.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Baarzahlung käuflich übernommen.

5.5. Geschäftshaus

gegen Bauplatz oder größeres Baugrundstück, gleichwohl zu tauschen gesucht. Offerten mit Preisangabe pro Quadratmeter unter Nr. 8408 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus gegen Bauplatz

zu vertauschen. Das Anwesen ist neu erbaut und gut rentierend. Gesl. Offerten unter Nr. 8519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.2. Wegen Wegzuges wird das Haus **Sofienstraße 6** dem Verkauf ausgesetzt. Angebote nur von Selbstkäufern werden daselbst entgegengenommen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein sehr gut erhaltener, eichenpolirter **Bücherschrank** ist umständehalber preiswerth zu verkaufen. Anzusehen zwischen 11 und 4 Uhr: **Rheinbahnstraße 4, parterre.**

Günstiger Gelegenheitskauf.

* Ein beinahe noch neuer **Stuhlfügel** (schwarz), ebel im Ton, ist umständehalber preiswürdig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 11 und 4 Uhr: **Rheinbahnstraße 4, parterre.**

Ein Paar schöne Turteltauben

sind zu verkaufen: **Schillerstraße 6 I. 2.1.**

Hauskauf-Gesuch.

Stilles, mittelgroßes Haus mit großen Räumen in guter Lage im Centrum der Stadt wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Heizröhre oder Heizkörper

für Dampf, gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Größe unter Nr. 8524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mittag- und Abendtisch.

*4.3. In einem sehr guten Mittag- u. Abendtisch können noch einige Herren gebildeten Standes theilnehmen. Nähere Auskunft wird ertheilt: **Waldbornstraße 21 II.**

Unterricht gesucht.

* Welche Dame erteilt Unterricht im **Leberschnitt, Reliefschnitt und Tiefbrand?** Offerten unter Nr. 8517 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Apfelwein,

hochfein, goldklar, mit schriftlicher Garantie für absolute Naturreinheit, versende von 50 Liter an zu **28 Pfg.** per Liter; vom 10. Oktober bis Ende November auch **süßen oder gährenden Apfelwein**, purer Apfelsaft, zu **26 Pfg.** per Liter die **Apfelweinkellerei** von

A. Hörth, Ottersweier, Baden.

1897er Kirschenwasser 1897er, der Liter zu 3 Mark, **Zwetschenwasser** zu 2 Mark der Liter, ohne Glas, wird **Stefanienstraße 32** fortwährend abgegeben.

Honig, I. Güte,

empfehl

Fritz Bohn,

Bienenwirth und Honighändler,
Amalienstraße 27.

Besonders beachtenswerth:
1899er
Oppenheimer Goldberg,
hochfein, Original, Riesling,
à Mk. 2.50 die Flasche,
empfehl
Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse 30
und
124 a Kaiserstrasse 124 a. 12.1.

Marons glacés
Ananas glacés

soeben frisch eingetroffen und fortan
3.3. täglich frisch.

Lina Berthold, Wwe.,

Erstes Spezialgeschäft in
Chocoladen, Confituren, Cacao etc.,
Karl-Friedrichstraße 19.

Wollblumen-Pastillen

empfehl

Georg Dehler, Hof-Conditior,

Herrenstraße 18.
Niederlage **Luisa Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**

Traubentuchen

empfehl

H. Hildenbrand,
Hofconditorei u. Cafè.

Neue türk. Zwetschen, neue Erbsen,
neue Bohnen, neue Linsen

empfehl

F. A. Herrmann Nachf. B. Oser,
Waldbornstraße 5.

Geräucherten Lachs,
Pommer. Gänsebrust,
Kieler Sprotten,
Büdinge

empfehl

Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.

Marktgräser Tafel- Nepfel u. Birnen

offerire ab hier per Zentner M. 12.—.
Verschiedene haltbare Sorten
sorgfältig verpackt.

Anfragen bitte 10 Pf.-Marke beizulegen.
Handern, Schöpflin-Läuger.

Junge Gänse,
„ **Hahnen,**
„ **Tauben,**
Poularden,
Indianer

frisch eingetroffen und empfiehlt

Herrn. Munding,
Hoflieferant.

Gefochten Schinken

im Aufschnitt empfiehlt

Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.



Wollen
Wir
Wuk

ständig in unserer Küche verwenden? fragen sich viele Hausfrauen, wenn die erste Probendose für 25 Pfg. verbraucht ist. Die Antwort wird stets auf „ja“ lauten, denn die Proben haben davon überzeugt, dass „WUK“ für einen kaum nennenswerthen Betrag jeder Suppe, jeder Sauce, jedem Gemüse einen herrlichen, kräftigen Fleischbrühe-Geschmack und Kraft verleiht. (Grosse Ersparnis bei den jetzigen theuren Fleischpreisen.) Der **W**urz- und **K**raft-Extract ist überall käuflich.

Vereinigte Nahrungsextrakt-Werke Dresden.

Engros-Vertretung und Lager:

G. Hartung, Karlsruhe, Blumenstraße 5.
Fernsprecher 1253.

Aufgepaßt!

Großer Zwiebelabschlag.

Es sind mehrere Zentner Zwiebeln eingetroffen. Lauter gesunde, hellgelbe Waare zum Aufheben über Winter und kostet

der Zentner 3.60 M.
1/2 „ 1.90 „
1/4 „ 1.25 „

frei in's Haus geliefert. Deshalb seht euch vor so lange mein Vorrath reicht.

Achtungsvoll

Fr. Göpferich,

*3.3. Basanenstraße 25, parterre.

Norddeutsche Pfeffertuchen

von Ch. Hildebrand & Sohn, Berlin,
in großer Auswahl frisch eingetroffen.

S. Blum,

2.2. Kaiserstraße 209, vis-à-vis Friedrichsbad.

==== Telefon 267. ====

Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, ff. Desserts und Honighuchen.

Gänzlicher Ausverkauf.

Um schnell zu räumen

verkaufe mein gesamtes Lager in Colonialwaaren,
Delicatessen, Weinen, Cognacs und Liqueuren zu und
unter Einkaufspreisen aus.

Größere Posten mit entsprechendem Rabatt.

E. Beringer,

3.1.

Kreuzstraße 10, bei der kl. Kirche.

5.1.

Anerkannt und unübertroffen ist die Wirkung auf die Haut der wissenschaftlich und technisch vollkommensten Schönheits-, Toilette- und mildesten Kinderseife

Myrrholin - Seife

Beweis: Glänzende Begutachtung von circa 1000 Professoren und Aerzten.

Myrrholin-Glycerin

ist das hervorragendste und wirkungsvollste Präparat für Haut und Teint. Bequeme Anwendung, fettet nicht, herrlicher Wohlgeruch, der Liebling aller Damen.

Myrrholin-Bilder

Pracht-Sammel-Album Europa, dazu 400 verschiedene hochinteressante und belehrende Ansichten. Jedermann verlange die Bilder gratis in den Apotheken und Seifen-Geschäften.

Mostäpfel,

1^a saunere, aus der Bodenseegegend, sind wieder eingetroffen.

Karlsruher Lagerhalle,

Wielandstraße 23.

2.2.

Geräucherte Mal, 11.5.
 " Lachs,
 Geräucherte Bückinge,
 " Sprotten,
 " Flundern

empfehl

C. Cartharius.

Gervais-Käse, Noquefort

bei

Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 56.

Frische, reine Kuhbutter,
Postcoll 10 Pfund 7.40 M., versendet portofrei
per Nachnahme
Weberstaedt, Ortelburg (Ostpr.).

Kuh-Gras-Butter,
garantirt naturrein, frisch, franco per Nachnahme
6 Pfd.-Kiste M. 4.35, 10 Pfd.-Kiste M. 7.—
A. Margulos, Domäne Glembofa,
Post Bohorodczany Nr. 1 via Oberberg.

**Hafer, Häcksel, Kleie,
Melassetorfmehlfutter,
Hafer-, Mais-, Knochenschrot,
Treber, Malzkeime, Trocken-
schnittel,
Leinkuchen, Fleischfutter,
Knochenmehl,
Erdnuss-, Mohn-, Sesamkuchen,
Stopfwelschkorn, Futterreis,
Hirse, Gerste, Wicken, Weizen,
Futterkalk, Spreu,
Heu, Stroh, Torfstreu u. Mull,
Holzwolle, Putzwolle, Leder-
und Huf-Fett**

empfehl

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Bum Kopfwaschen

für Kinder empfehle ich an Stelle von Seife das
neue, vorzügliche Haarwaschwasser

Schaumolin

in Flaschen von 35 Pfg. an. **H. Bieler,** Kaiser-
straße 223, Spezialgeschäft für Haarpflege
mit großem Laden für Parfümerien und Toilette-
Artikel.

Kochherde

kauft man am besten und billigsten in der Fabrik
selbst, offerire dieselben von 30 Mark an.

Spezialität: Emailherde

in jeder gewünschten Ausführung.
Ausmauerung, Ausputzen und Repariren alter
Herde billigt.

Karl Chreiser, Herrenstr. 44.



Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
empfehl in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Anstell- und
Klapp-Leitern. Ferner:
Transmissions- u.
Schlebleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung.

J. Kovar, Herren-Maassgeschäft I. R.,
Kaiserstr. 118. Fernsprecher 1400. 50.29.

FrISChe Zusendungen

der

neuesten Damenmäntel

empfehlen zu sehr mäßigen Preisen
in größter Auswahl

E. S. Leon Söhne,

Specialgeschäft,

175 Kaiserstraße 175.



Größtes Puppen-Geschäft,

keine anderen Spielwaaren, nur

Puppen,

gekleidet und ungekleidet. Köpfe in Biscuit,
Celluloid u. Holz zc. Gestelle in Leder, Stoff zc.
Perrücken von ächten Haaren in schönster Aus-
führung. Angora-Perrücken, Schuhe,
Strümpfe, Kleider, Wäsche u. Hüte. Arme,
Beine, Hände, Körper, Augen zc.

détail und en gros. Eigene Fabrikation.

Erste reellste und billigste

Karlsruher Puppen-Klinik

H. Bieler, Kaiserstr. 223,

zwischen Hauptpost und Hirschstraße.

Alle Reparaturen werden in eigener
Werkstätte ausgeführt, daher billige Preise und
rasche Bedienung. 6.1.



Zur Miethe empfehle

Flügel, Pianinos, Harmoniums.

Größte Auswahl, billigste Preise.
(Mk. 3.— bis Mk. 12.— per Monat.)

Eudwig Schweisgut,
Erbprinzenstraße 4.



Schweisgut.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

**Portemonnaie,
Beutel, Tresore etc.**
= in allen neuen Leder-Arten =

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss
Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Reißzeuge,

System Niefler, wegen Aufgabe des Artikels zu
Originalpreisen mit

➔ 20 % Rabatt. ➔

Grund & Oehmichen,

2.1.

Waldstraße 26.

12.1. Die beste Karlsruher
Puppenklinik
Gustav Schneider,
Perrückenmacher,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Alle möglichen **Reparaturen** werden
gut und billig ausgeführt.

Sämmtliche **Grasstheile** sind vorrätzig.

Grösste Auswahl in **Angora- und echten
Haar-Perrücken.**

Großes Lager in feinsten **Gelenkpuppen,**
sowie **Stoff- u. Lederstellen, Celluloid-
Puppen u. Köpfe.** **Echte Haar-
perrücken** werden nach jeder Angabe
angefertigt.

Reellste Bedienung. — Billigste Preise.

Ein höchst origineller
Scherz-Artikel

soeben eingetroffen und zu haben
bei

Hans Bogtherr,

Papierhandlung,

Kaiserstr. 40, beim Elephanten.

— Wiederverkäufer gesucht. —

Ebenfalls ist eine Partie **Wes-
postkarten** billigst abzugeben.

Petroleum-Ofen

billigst bei

Friedr. Müller,

Inkallations-Geschäft,

Waldstraße 62. Telefon 1474.

Neuer Schwarzwälder Speck

(mager), hochfeine Qualität, eingetroffen.

M. Maschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Montag den 10. November 1902

im grossen Saale der Festhalle

Schiller-Feier

zum Gedächtniss Friedrich von Schiller's, geb. 10. Nov. 1759,
veranstaltet von **Hans Schmidt.**

Mitwirkende:

Ernst von Possart,
Königl. Professor, Intendant der Königl. Hoftheater und des
Prinzregenten-Theaters — München,

Josef Loritz,
Konzertsänger — München,

Max Schillings,
Komponist — München.

Reihenfolge der Vorträge.

I. Abtheilung.

1. Der Pilgrim (1801) . . . Schubert.
Josef Loritz.
2. Das Lied von der Glocke (1799).
Ernst von Possart.
3. a. Gruppe aus dem Tartarus
(1781) } Schubert.
b. Sehnsucht (1801)
Josef Loritz.
4. Cassandra mit begleitender
Musik von . . . Max Schillings.
Ernst von Possart.

II. Abtheilung.

5. a. Die Theilung der Erde (1795).
b. Die Ideale (1795).
c. Ritter Toggenburg (1797).
Ernst von Possart.
6. a. An Emma (1796) Fel. Weingartner.
b. Das Geheimniss (1796) M. Schillings.
Josef Loritz.
7. Die Bürgschaft (1797).
Ernst von Possart.
8. Hymnus (1788) . . . Rich. Strauss.
Josef Loritz.
9. Das Eleusische Fest (1798) mit
begleitender Musik von M. Schillings.
Ernst von Possart.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 9 1/2 Uhr.

Concertflügel: Bechstein aus dem Lager des Herrn L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal I. Abth. Mk. 4.—, II. Abth. Mk. 3.—, unnummerirt
Mk. 1.50, Parterre-Gallerie I. Abth. Mk. 3.50, II. Abth. Mk. 2.50, Balkon
I. Reihe Mk. 3.50, II. Reihe Mk. 2.50, Gallerie Mk. 2.—, unnummerirt Mk. 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung und Concertdirektion,

Karlsruhe, Telephon 1647.

Rondellplatz.

Freitag

Verkauf von Resten u. Roben knappen Maasses,
von Kleiderstoffen, Seidenstoffen etc.

zu sehr billigen Preisen.

S. Model.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma **Schweissaut**,
— **Waldfraße 3** (Kunstverein).

Listen

der Düffeldorfser sowie der Jubiläums-Lotterie
sind eingetroffen, Gewinne von Jubiläums-
Münzen zu Mk. 2.— und Mk. 5.— können
bei mir in Empfang genommen werden.
Auch empfehle **Zeller, Reutlinger, Ber-
liner, Straßburger Loose**.

Eugen Dahlemann,
Ede Kaiser- u. Herrenstraße 19.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 6. November. 2. Vorstellung
außer Abonnement. Große Preise. 2. Gast-
darstellung von **Agnes Sorma**. **Die Zwi-
lingschwester**. Lustspiel in 4 Akten von
Ludwig Fulda. „Giuditta“: **Agnes Sorma**
als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 7. November. 15. Abonnements-
Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Lobetanz**.
Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille.
Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang
7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 8. November. 3. Vorstellung
außer Abonnement. Große Preise. 3. und
letztes Gastspiel von **Agnes Sorma**. **Der
Meister von Palmyra**. Dramatische
Dichtung in 5 Akten und einem Vorspiel von
Adolf Wilbrandt. „Josa“, „Phoebe“, „Per-
sida“, „Nymphas“ und „Zenobia“ **Agnes
Sorma** als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende
10 Uhr.

Sonntag den 9. Novbr. 17. Abonnements-
Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Der Trom-
peter von Säckingen**. Oper in 3 Akten,
nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theil-
weiser Benützung der Idee und einiger Original-
lieder aus **J. Viktor** von **Scheffel's** Dichtung
von **Rudolf Bunge**. Musik von **Viktor E. Neßler**.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Wie neu wird Jeder

Amalienstraße 37, General-Depot: **C. Roth**, Hofdrogerie.

mit **Bechtel's Salmial-Gallseife** gewaschene Stoff
jeden Gewebes, vorrätzig in Packeten zu 40 Pfg. bei
A. Rintz, Sofienstraße 66, **Karl Waldbauer**,
90.29.

Sonntag den 16. November, Nachmittags 4 Uhr,
in der Christus-Kirche

Kirchen-Concert

zum Besten des Ausbaues der Speyerer Protestationskirche,

2.1.

veranstaltet von

Orgelvirtuose E. Rupp,

Organist der evang. Garnisonkirche in Strassburg i. E.,

unter gütiger Mitwirkung von

Frau **Anna Vierordt-Helbing** (Gesang) und Herrn Concertmeister
Benno Walter (Violine) aus Strassburg.

Eintrittskarten:

Mittelpore Mk. 2.—, Schiff der Kirche Mk. 1.—, Seitenempore 50 Pfg.
in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert**, Kaiserstrasse 159, in den Buch-
handlungen von **Müller & Graeff**, Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6, West-
endstrasse 63, bei Kirchendiener **Hoffmann**, Riefstahlstrasse 2, und am Concert-
Tag am Eingang der Kirche.

Dankfagung.

Für die herzliche Theilnahme, die uns bei dem schweren Ver-
luste unserer lieben Mutter

Frau Luise Wick, geb. Werk,

bewiesen wurde, sagen innigsten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 4. November 1902.

Aussergewöhnlich billiges Angebot

einer grösseren Anzahl

Marabouts-, Plüsch- u. Krimmerstreifen

für Kleider-, Jacken- u. Mantelbesätze,

das Meter

zu 10 u. 20 Pfg.

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten. — Kaiserstrasse 199.

Bis zum 15. ds. Monats

gewähre ich auf fertige

Damen- und Herren-Wäsche,

sowie

wollene Unterzeuge

10% Rabatt.

Julius Strauss, Abtheilung Weisswaaren,

vormals Heinrich Cramer Nachf.,

189 Kaiserstrasse 189.

Papier- Kaudlung
Wilh. Ringwald
 empfiehlt
Closest-Papier
 in Rollen u. Packeten
 à 20 Pfg.
 Herren- strasse 33.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 5. November.

Die Kandidaten des Maschineningenieurfaches
 Richard Körner von Gondelsheim,
 Karl Berton von Baden,
 Otto Schuler von Karlsruhe,
 Eugen Keller von Karlsruhe,
 Richard Kling von Konstanz,
 Karl Heyting von Edinburg und
 Max Wippermann von Freiburg
 sind auf Grund der ordnungsmässig bestandenen
 maschinentechnischen Staatsprüfung unter die Zahl der
 Maschineningenieur-Praktikanten auf-
 genommen worden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Kolonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft

im Centrum der Stadt, seit nahezu 100 Jahren im betr. Hause bestehend, ist mit voll-
 ständiger Ladeneinrichtung, Magazin- und Kellerräumlichkeiten, sowie schöner Wohnung
 auf 1. Januar 1903 eventuell früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 8521 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Elektrisches
Lichtbad: **Schwitzbad.**
 Individuelle Behandlung.

Keine Einathmung schlechter Luft, hervorgerufen durch Zusammenbaden
 vieler Patienten.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstrasse 136.